

AMTSBLATT

der Gemeinde Breitenbrunn/Erzgebirge



Jahrgang 2009

Mittwoch, den 21. Oktober 2009

Nummer 21

Allgemeines

Terminbekanntgabe - Sitzung des Gemeinderates Breitenbrunn

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die 3. Sitzung des Gemeinderates Breitenbrunn findet am

Montag, dem 26.10.2009, 19.00 Uhr,
im „Haus des Gastes“ Breitenbrunn, gr. Saal

statt.

Zum öffentlichen Teil der Sitzung sind alle interessierten Bürger recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den örtlichen Anschlagstafeln.

Fischer
Bürgermeister

Dipl.-Med. Silwia Hänel

Achtung - neue Sprechzeiten

Montag:	08.00 bis 11.30 Uhr
Dienstag:	08.00 bis 11.30 Uhr 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 bis 11.30 Uhr
Donnerstag:	15.00 bis 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 bis 11.30 Uhr

Kulturangebot

Zeitraum 22.10.2009 bis 08.11.2009

24.10.2009

09.00 Uhr **Wanderung um die Talsperre Carlsfeld ab Hotel „Alte Schleiferei“ Erlabrunn**
EZV Erlabrunn-Steinheidel e. V., Tel.: 03773/885839

31.10.2009

17.00 Uhr **Gemeindeabend in der St. Christophoruskirche Breitenbrunn**
„Rückblick und Aktuelles“
Tel.: 037756/1405

03.11.2009

15.00 Uhr **Gymnastik mit Physiotherapeut G. Laukner im Vereinsraum**
Turnhalle Rittersgrün

Seniorenverein Rittersgrün - Klaus Süß, Tel.: 037757/7577

06.11.2009

19.00 Uhr **Bowlingabend im Hotel „Alte Schleiferei“ Erlabrunn**
EZV Erlabrunn-Steinheidel e. V., Tel.: 03773/885839

07.11.2009

13.00 Uhr **Wanderung von Ehrenzipfel zum Gasthaus „Waldburg“**
Heimatverein Silberwäsche Antonsthal e. V. „Gruppe Wandern“, Heinz Schlegel, Tel.: 03774/21577

08.11.2009

09.30 Uhr **Fahrt nach Freiberg zur Mineralienausstellung „Terra mineralia“**
EZV Breitenbrunn e. V., K. Franke, Tel.: 037756/1624

Wichtiger Hinweis an alle Vereine, Organisationen Kulturplan 2010

In Vorbereitung und Abstimmung des Kulturangebotes für das Jahr 2010 bitten wir nochmals alle Vereine, Kirchgemeinden, Schulen und Kindertagesstätten der Gemeinde Breitenbrunn um die Zuarbeit der geplanten Veranstaltungen, Jubiläen bzw. Vorhaben.

Bitte legen Sie Ihre Veranstaltungspläne bzw. Entwürfe am 27.10.2009, um 19.30 Uhr, im „Haus des Gastes“ Breitenbrunn, zur Beratung „Vorbereitung Weihnachtsveranstaltung 2009“ mit vor.

V. Opp
SG Kultur

Vorinformation

**Große öffentliche Weihnachtsveranstaltung,
Samstag, 19. Dezember 2009, um 15.30 Uhr
in der Turnhalle Breitenbrunn**

Liebe Einwohner der Gemeinde Breitenbrunn, schon heute möchten wir Sie informieren, dass alle Vereine, Kirchgemeinden, Schulen, Kindertagesstätten der Gemeinde Breitenbrunn in den Startlöchern stehen und die

zweite Auflage der großen öffentlichen Weihnachtsveranstaltung „Weihnachten im Gebirg“ vorbereiten.

Im vergangenen Jahr wurde der Wunsch geäußert, dass diese Weihnachtsveranstaltung zur Tradition werden soll und somit auch das Zusammenwachsen der Vereine, Kirchengemeinden aus den einzelnen Orten der Gemeinde gefestigt wird.

Die sehr große Resonanz der Weihnachtsveranstaltung aus dem vergangenen Jahr beweist, dass wir in der Lage sind, gemeinsame Höhepunkte auch auf kulturellem Bereich zu gestalten.

Aber nicht, dass Sie denken, es wird die gleiche Veranstaltung. Nein, es sind schon neue Ideen in den Köpfen. Vorab sei nur verraten, dass in diesem Jahr auch unsere ganz jüngsten Mitbewohner vorgestellt und ebenso einzelne Bürger unserer Gemeinde für ihr besonderes Engagement gewürdigt werden. Ein kleiner Weihnachtsmarkt sowie die Wichtelwerkstatt werden ebenso ihre Pforten wieder öffnen.

Also, liebe Bürgerinnen und Bürger, nehmen Sie sich für den 19. Dezember 2009 nichts vor, sondern besuchen Sie gemeinsam mit Ihren Nachbarn, Freunden und Gästen die Weihnachtsveranstaltung in der Turnhalle Breitenbrunn.

Sollten Sie gute Ideen bzw. Vorschläge zur Veranstaltung haben, dann sind Sie ganz herzlich eingeladen, am Dienstag, dem 27.10.2009, um 19.30 Uhr im „Haus des Gastes“ Breitenbrunn an der Beratung zur Vorbereitung der Weihnachtsveranstaltung teilzunehmen.

V. Opp
SG Kultur



die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund

Der deutsche Kinderschutzbund bereitet auch zum diesjährigen Weihnachtsfest für Kinder des Ortes eine **WEIHNACHTSÜBERRASCHUNG** vor.

Dazu wurde eigens ein Kinderhilfsfonds eingerichtet. Aus diesem Fonds unterstützen wir jederzeit Kinder und Familien in finanziellen Notlagen.

Weihnachten nehmen wir zum Anlass, viele Kinder unerwartet zu überraschen.

Dazu bereitet das Kinderkunstzentrum unseres Vereins an der Mittelschule einen Verkaufsbasar, eine Tombola und eine Wichtelwerkstatt vor. Der Erlös dieser Aktion und die Spenden, die wir auch dieses Jahr wieder dringend benötigen, sind die finanzielle Grundlage für unser Handeln.

Bitte beteiligen auch Sie sich an unserem Vorhaben - durch Ihre Mitarbeit, durch Sachspenden oder am besten durch eine Geldspende.

Kontakt: Roswitha Gottinger, Vereinsvorsitzende
Tel.: 037756/78727
Fax: 037756/79994
E-Mail: kinderschutzbundwesterzgebirge@online.de

Bankverbindung: DKSB KV ASZ e.V.
Konto: 363 7000 546
BLZ: 870 56 000
bei KSK Aue-Schwarzenberg
Betreff: Kinderhilfsfonds

Sächsischer
waldbesitzer  **verband**

Regionaltagung „Südwestsachsen“ des Sächsischen Waldbesitzerverbandes

Am Freitag, dem 25. September 2009, fand im Gasthof „Voigtsgrün“ die jährliche Regionaltagung „Südwestsachsen“ des Sächsischen Waldbesitzerverbandes statt.

Der Verband richtete sich mit dieser Informationsveranstaltung an die privaten, kommunalen und kirchlichen Waldbesitzer der Region, aber auch alle am Wald und an der Forstwirtschaft interessierten Bürger waren herzlich eingeladen. Wie schon in den vergangenen Jahren war auch diesmal die Veranstaltung sehr gut besucht, da der Waldbesitzerverband und die eingeladenen Referenten viel Wissenswertes zu den aktuellen Entwicklungen in der Forstwirtschaft und Forstpolitik im sächsischen und nationalen Rahmen zu berichten hatten.

Auf großes Interesse der Anwesenden stieß der Vortrag von Herrn Dr. Gerold (Ostdeutsche Gesellschaft für Forstplanung) zur Wertermittlung von Forstbetrieben, da sich viele private Waldbesitzer in dieser recht komplexen Materie nicht umfassend auskennen, aber durchaus berechtigtes Interesse an der Frage „Was ist mein Wald wert?“ haben. Herr Baier vom Staatsbetrieb Sachsenforst informierte über die derzeitige Situation am Holzmarkt und die künftig zu erwartende Preisentwicklung der wichtigsten Holzsortimente. Zur aktuellen Waldschutzsituation in Sachsen mit Informationen zum Eschentriebsterben und zur Borkenkäfersituation sprach Herr Otto vom Staatsbetrieb Sachsenforst, der in seinem Vortrag auch auf die neuen gesetzlichen Regeln für das Ausbringen von Pflanzenschutzmitteln im Wald einging.

Im Rahmen dieser Veranstaltung bestand natürlich auch die Gelegenheit für fachliche Fragen an die Referenten und persönliche Gespräche unter den anwesenden Waldbesitzern und Forstleuten, so dass die Regionaltagung für die Teilnehmer insgesamt ein voller Erfolg war. Auch im September 2010 wird der Sächsische Waldbesitzerverband wieder eine Regionaltagung in Südwestsachsen durchführen. Diesbezügliche Informationen erhalten Waldbesitzer und interessierte Bürger zeitnah auf der Homepage des Verbandes unter:

www.waldbesitzerverband.de.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40,
Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.

Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;

für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14tägig. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde e. V.



Eisenbahnmuseum Schwarzenberg, Schneeberger Straße 60, 08340 Schwarzenberg

Erzgebirgische Aussichtsbahn (EAB) beendet Fahrtsaison 2009 und zieht eine positive Bilanz

Am zurückliegenden Wochenende waren die historischen Triebwagen der Baureihe 771/772, auch „Ferkeltaxis“ genannt, letztmalig in diesem Jahr unterwegs. Insgesamt 738 Fahrgäste nutzten nochmals die Gelegenheit für eine Fahrt zwischen Annaberg-Buchholz und Schwarzenberg. Auch an diesem Wochenende war die Begeisterung der Besucher aus nah und fern spürbar. Oft geäußert wurde dabei der Wunsch, dass dieses Projekt auch in den Folgejahren fortgeführt werden möge.

Eine Reisegruppe aus Franken, die am geschichtsträchtigen 3. Oktober dem Erzgebirge einen Besuch abstattete und für die Reise vom Eisenbahnmuseum Schwarzenberg zur Preßnitztalbahn unter anderem die EAB nutzte, lobte den Service. Der Reiseleiter Tobias Richter, ehemals Geschäftsführer der Länderbahn GmbH, äußerte sich lobend über diese außergewöhnliche Kooperation von Anliegergemeinden, der DB Erzgebirgsbahn und des VSE e. V.

An diesem Wochenende mischten sich auch Filmleute vom MDR unter die Reisenden. Am letzten Fahrtwochenende des Jahres 2009 wurde die Sendung „Schöne Ausichten“ in und an der Erzgebirgischen Aussichtsbahn gedreht.

Diese Unterhaltungssendung wird am 23. Oktober um 20.15 Uhr im Abendprogramm des MDR ausgestrahlt. An den fünf Fahrtwochenenden konnten insgesamt über 4.000 Fahrgäste in den „Ferkeltaxis“ begrüßt werden. Damit sind alle Erwartungen der Betreiber bei weitem übertroffen worden und die enge Zusammenarbeit aller Partner hat sich ausgezahlt. Alle Fahrten verkehrten planmäßig und unfallfrei, selbst der stürmische Wind des letzten Fahrtages konnte dem Projekt nichts anhaben.

Dank der guten Zusammenarbeit, die im Laufe der letzten beiden Jahre entstanden ist, sind die Weichen für eine Fortführung des Projektes Erzgebirgische Aussichtsbahn 2010 gestellt. Die Anliegergemeinden Annaberg-Buchholz, Crottendorf, Schlettau, Scheibenberg, Raschau-Markersbach und Schwarzenberg, die DB Erzgebirgsbahn und der Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde e. V. sowie weitere beteiligte Partner schicken ab Mai 2010 die EAB wieder auf die Strecke Annaberg-Buchholz - Schwarzenberg. Am 8. und 9. sowie am 15. und 16. Mai, 12./13. Juni, 10./11. Juli, 18./19. September und 9. und 10. Oktober heißt es wieder „Einsteigen bitte“ in die „Ferkeltaxis“ der Erzgebirgischen Aussichtsbahn.

Weitere Informationen sind erhältlich unter:

Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde e. V.
Eisenbahnmuseum Schwarzenberg
Schneeberger Straße 60
08340 Schwarzenberg
Internet: www.vse-eisenbahnmuseum-schwarzenberg.de
Telefon: 03774/509 328 (Herr Doering)
E-Mail: VSE.Dampf.Pet@t-online.de

Breitenbrunn



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:



am 21.10.2009	
Frau Ursula Lang	zum 78. Geburtstag
am 22.10.2009	
Frau Elfriede Snella	zum 77. Geburtstag
am 24.10.2009	
Frau Elli Schneider	zum 89. Geburtstag
am 25.10.2009	
Frau Erika Leischker	zum 82. Geburtstag
Frau Elwira Koch	zum 78. Geburtstag
Frau Helga Lang	zum 71. Geburtstag
am 26.10.2009	
Frau Erika Brückner	zum 90. Geburtstag
Herrn Manfred Troll	zum 70. Geburtstag
am 28.10.2009	
Herrn Freimut Leischker	zum 82. Geburtstag

Herrn Wolfgang Fritzsch	zum 73. Geburtstag
Frau Regina Lorenz	zum 70. Geburtstag
am 30.10.2009	
Frau Hildegard Hennig	zum 100. Geburtstag
Frau Theresia Sieber	zum 79. Geburtstag
Frau Christiane Fuchs	zum 73. Geburtstag
am 31.10.2009	
Frau Lilli Tschwatschal	zum 77. Geburtstag
am 01.11.2009	
Frau Ilse Fischer	zum 90. Geburtstag
am 02.11.2009	
Herrn Vinenz Trauner	zum 80. Geburtstag
Herrn Heinz Gläß	zum 75. Geburtstag
Frau Rosemarie Trauner	zum 71. Geburtstag
am 03.11.2009	
Herrn Harry Hilbert	zum 82. Geburtstag
Herrn Peter Heinrich	zum 72. Geburtstag



- Ortsfeuerwehr Breitenbrunn -

Freitag, 30.10.2009

18.00 -

21.00 Uhr Ausbildung mit dem Rettungsdienst
verantwortlich: Kam. D. Richter
Rettungsdienst



Kirchliche Nachrichten

**Evang.-Luth.
Christophorus-
Kirchgemeinde
Breitenbrunn**



Gottesdienste

20. Sonntag nach Trinitatis, 25.10.2009

09.30 Uhr Gottesdienst
Fahrdienst: Fam. Ulrich Viertel, Tel.: 1640
Kindergottesdienst

Reformationstag, 31.10.2009

17.00 Uhr Gemeindeabend mit Diavortrag
„So war's einmal - Bilder aus dem Gemeinde-
leben“
Fahrdienst: Fam. Jan Keune, Tel.: 7585

21. Sonntag nach Trinitatis, 01.11.2009

09.30 Uhr Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis
Fahrdienst: Fam. Mario Kaufmann, Tel.: 78925
11.00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Erlabrunn

Veranstaltungen Breitenbrunn

Junge Gemeinde jeden Dienstag, 19.00 Uhr
Bibelgebetskreis
im Pfarrhaus jeden Mittwoch, 20.00 Uhr
Gesprächskreis Montag, 26.10.2009, 19.30 Uhr
Bibelstunde
Unterdorf Mittwoch, 28.10.2009, 13.45 Uhr
Kirchenvorstands-
sitzung Freitag, 30.10.2009, 20.00 Uhr
After-eight-Kreis Mittwoch, 04.11.2009, 20.00 Uhr

Allianzveranstaltungen

Allianzgebetsabend

Mittwoch, 21.10.2009

20.00 Uhr im Pfarrsaal der Evang.-Luth. Kirchgemeinde

Kirchenmusikalische Kreise

Instrumentalkreis	jeweils mittwochs	17.30 Uhr
Flötenkreis	jeweils donnerstags	17.30 Uhr
Kirchenchor	jeweils donnerstags	19.30 Uhr
Vorkurrende	jeweils freitags (außer in den Ferien)	15.30 Uhr
Kurrende	jeweils freitags (außer in den Ferien)	16.30 Uhr
Jugendchor	jeweils freitags	18.30 Uhr

**Landeskirchliche Gemeinschaft
Breitenbrunn**

Zur Gärtnerei 8

Mittwoch, 21.10.09

15.30 Uhr Mutti-Kind-Treff
20.00 Uhr Allianzgebetskreis im Pfarrsaal

Freitag, 23.10.09

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 24.10.09

16.00 Uhr Teenie-Treff

Sonntag, 25.10.09

14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde

Montag, 26.10.09

19.30 Uhr Gebetsstunde

Dienstag, 27.10.09

19.30 Uhr Männerstunde

20.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 28.10.09

19.30 Uhr Frauenstunde

Freitag, 30.10.09

20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 31.10.09

16.00 Uhr Teenie-Treff

Sonntag, 01.11.09

14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderstunde

Dienstag, 03.11.09

19.30 Uhr Bibelstunde

20.30 Uhr Gemischter Chor

Als Liebender bleibt Gott nicht in der Höhe seiner Exklusivität, sondern kommt heute sogar in unsere unwohnlichen Herzen, in diese feuchte Kellerwohnung.

Rudolf Bohren

**Evangelisch-methodistische
Kirchgemeinde Breitenbrunn**



Mittwoch, 21.10.09

06.00 Uhr Gebetstreff
20.00 Uhr Allianzgebetskreis in der ELK

Freitag, 23.10.09

18.30 Uhr Jugendchor im Pfarrsaal

Sonntag, 25.10.09

09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung

Montag, 26.10.09

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 - 4

Mittwoch, 28.10.09

06.00 Uhr Gebetstreff

14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 - 8

**26.10. - 01.11.2009 Konventbibelwoche des Konventes
Schwarzenberg**

Jesus Christus spricht: „Ich bin ...“

Montag:

19.30 Uhr Pastor Stefan Lenk in Breitenbrunn
„... das Brot des Lebens“

Dienstag:

19.30 Uhr Pastor Hans-Peter Helm in Breitenbrunn
„... der Weinstock“

Mittwoch:

19.30 Uhr Pastor Andreas Hertig in Antonsthal
„... die Auferstehung und das Leben“

Donnerstag:

19.30 Uhr Pastor Joachim Schmiedel in Antonsthal
„... der gute Hirte“

Freitag:

19.30 Uhr Pastor Harald Hunger in Antonsthal
„... die Tür zu den Schafen“

Am Sonntag um 10.00 Uhr Abschlussgottesdienst in Lauter.

Predigt: Superintendent Friedbert Fröhlich, Dresden
„... der Weg, die Wahrheit und das Leben“

Die Kinder feiern parallel zum Gottesdienst Kindergottesdienst.

Montag, 02.11.09

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 - 4

19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Mittwoch, 04.11.09

06.00 Uhr Gebetstreff

14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 - 8

19.00 Uhr Frauentreff



OT Antonsthal/Antonshöhe



Schulnachrichten

Projekttage an der Grundschule Antonsthal

Die vom 21.09. bis 25.09.2009 durchgeführten Projekttage standen unter dem Motto:

"Mein Freund der Baum".

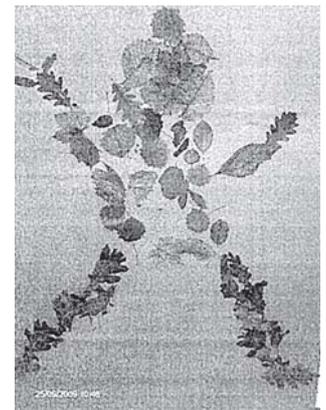
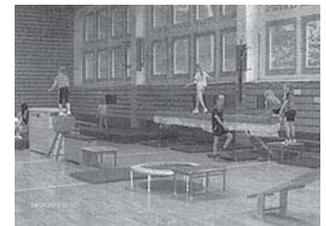
Die Schüler hatten vom Montag bis Freitag die Aufgabe, abwechselnd verschiedene Stationen anzulaufen. Dabei mussten vielseitige Projektaufgaben gelöst werden.

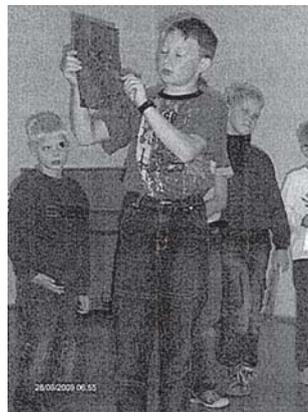
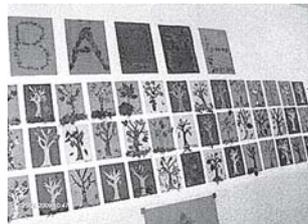
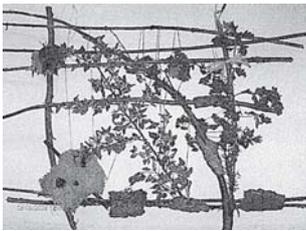
Die Stationen hatten folgende thematische Schwerpunkte:

- Wissenswertes über Bäume
- Erfinden von Baumgeschichten
- Herstellen von Baumcollagen
- sportliche Betätigung im Wald/TH
- Herstellung von Webrahmen aus Naturmaterial

Weitere Höhepunkte in dieser ganz anderen Unterrichtswoche waren:

- die große Waldwanderung am 23.09.2009, bei der auch die verschiedenen Baumarten bestimmt werden mussten
- die Neugestaltung des Schulhauses zu einem Blätter-Baumwald
- die Präsentation der Ergebnisse durch die einzelnen Gruppen





Abschließend möchten sich Schüler und Lehrer der Grundschule Antonsthal bei allen Eltern, Großeltern und sonstigen Helfern für ihren Einsatz zum Gelingen diese Schulveranstaltung bedanken.

Lehrer der Grundschule

Kirchliche Nachrichten

Veranstaltungen der Landeskirchlichen Gemeinschaft Antonsthal

Donnerstag, 22.10.09

19.00 Uhr Vorstand

Freitag, 23.10.09

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 25.10.09

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

+ Kinderstunde

Donnerstag, 29.10.09

18.30 Uhr Gebetskreis

19.00 Uhr Bibelstunde

Freitag, 30.10.09

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 01.11.09

09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

+ Kinderstunde

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



Mittwoch, 21.10.09

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 22.10.09

19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 23.10.09

18.30 Uhr Jugendchor in Breitenbrunn

Sonntag, 25.10.09

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Kindergottesdienst

Montag, 26.10.09

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 - 4

Dienstag, 27.10.09

09.00 Uhr Gebetskreis

Mittwoch, 28.10.09

14.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 - 8

26.10. - 01.11.2009 Konventbibelwoche des Konventes Schwarzenberg

Jesus Christus spricht: „Ich bin ...

Montag:

19.30 Uhr Pastor Stefan Lenk in Breitenbrunn

„... das Brot des Lebens“

Dienstag:

19.30 Uhr Pastor Hans-Peter Helm in Breitenbrunn

„... der Weinstock“

Mittwoch:

19.30 Uhr Pastor Andreas Hertig in Antonsthal

„... die Auferstehung und das Leben“

Donnerstag:

19.30 Uhr Pastor Joachim Schmiedel in Antonsthal

„... der gute Hirte“

Freitag:

19.30 Uhr Pastor Harald Hunger in Antonsthal

„... die Tür zu den Schafen“

Am Sonntag um 10.00 Uhr Abschlussgottesdienst in Lauter.

Predigt: Superintendent Friedbert Fröhlich, Dresden

„... der Weg, die Wahrheit und das Leben“

Die Kinder feiern parallel zum Gottesdienst Kindergottesdienst.

Montag, 02.11.09

14.30 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 - 4

19.30 Uhr Jugendtreff

Dienstag, 03.11.09

19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 04.11.09

19.15 Uhr Posaunenchor

20.15 Uhr Männerchor



OT Erlabrunn/Steinheidel



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Erlabrunn gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 22. Oktober	
Frau Gertraude Wiegand	zum 70. Geb.
am 23. Oktober	
Herrn Dr. Hans Kirmse	zum 78. Geb.
am 26. Oktober	
Frau Wanda Pachow	zum 84. Geb.
am 4. November	
Frau Ursula Keferstein	zum 83. Geb.

- Ortsfeuerwehr Erlabrunn -

Freitag, 30.10.2009

18.00 -

21.00 Uhr OTS Kliniken
Kartentraining
verantwortlich: Ortswehrleitung



An die Interessenten für einen schnellen Internetzugang

Herrn Ronald Lauber ist es gelungen, die Firma „paracom“ für eine Lösung für einen schnellen Internetzugang zu gewinnen. Für seine Initiative möchte ich ihm zuerst einmal herzlich danken.

Einzelheiten zu dem Projekt entnehmen Sie bitte dem Anschreiben der Firma. Weitere Informationen liegen im Bürgerbüro aus. Sie können sich mit Ihren Fragen auch an Herrn Lauber wenden (Am Milchbach 9) oder direkt an die Firma „Paracom“.

Anne-Bärbel Schulze
Ortsvorsteherin

Im Rahmen eines Gesprächs mit dem Vertreter der Firma, Herrn Reinwarth, wurde vereinbart, dass die Firma „Paracom“ die Realisierung eines schnellen Internetanschlusses für die OT Antonsthal und Antonshöhe mit prüft.

Gemeindeverwaltung Breitenbrunn

DSL für Breitenbrunn-Erlabrunn per WLAN in greifbarer Nähe

Freudig erwartet wurde das Breitband-Projekt der Firma Paracom GmbH von den Bürgern in Raschau-Markersbach-Pöhla und Umgebung. Nun könnten auch die Bürger von Breitenbrunn-Erlabrunn davon profitieren.

Im vergangenen Jahr wurde bereits sondiert, ob Interesse an diesem System besteht, leider war zu der damaligen Zeit das Interesse an der „Neuen Technik“ eher verhalten. Diese Chance bietet sich für jeden Einzelnen, da bereits Anfragen aus Ihrer Gemeinde vorliegen.

Angesprochen werden sowohl Privatkunden, insbesondere aber auch Unternehmenskunden, für die Paracom speziell auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Angebote bereithält bzw. kreieren kann.

Hier handelt es sich um eine professionelle WLAN-Lösung, die unabhängig von evtl. vorhandenen ISDN oder Analog-Telefonanschlüssen der Telekom funktioniert.

Es wird also KEIN DSL- oder Telefonanschluss benötigt. Die Bandbreite der Internetverbindung pro Nutzer beträgt **vorerst bis zu 16000 kBit/s** (Download). Bei Implementierung der neuen Technik (Kanalbündelung) werden jene Bandbreitenwerte nochmals um ein Mehrfaches erhöht.

Die **einmalige** Einrichtungsgebühr wird 59,95 Euro betragen, dazu kommt der ausgewählte monatliche Volumentarif von 9,95 Euro (Sozialtarif), 14,95 Euro (Wenigsurftarif) oder 26,95 Euro (Vielsurftarif), jedoch ohne Zeitbegrenzung. Zudem wird ein FairFlat-Tarif für 34,95 Euro angeboten.

Eine zusätzliche monatliche Grundgebühr fällt nicht an. Den Interessenten wird leihweise eine Antennenkomponente mit Netzwerkanschluss angeboten, deren Bereitstellungspreis bei einmaligen 89,- Euro liegt.

Interessenten am schnellen und günstigen Internetzugang können sich auf dem Webauftritt www.paracom-eifel.de informieren, siehe auch Presseartikel der „Freien Presse Schwarzenberg“ vom 16./17.05.2009 oder melden sich via E-Mail beim zuständigen Außendienstmitarbeiter Herrn Reinwarth unter s.reinwarth@paracom.info.

Anmeldungen bitte auf dem entsprechenden Vordruck ausfüllen und an die Mailadresse von Herrn Reinwarth zurücksenden oder einfach per Brief an:

Paracom GmbH
Sven Reinwarth
Siedlerweg 11
09471 Königswalde

Bei der Erreichung der Mindestkundenzahl von nur ca. 100 Personen ist mit einer Implementierung des Netzes Standort Breitenbrunn-Erlabrunn in den nächsten Wochen zu rechnen.

Anmeldungen bitte schnellst möglich einreichen, um den Aufbau des Netzes nicht unnötig zu verzögern.

Vereinsnachrichten

Herbstwanderung des EZV Erlabrunn/Steinheidel

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen

Tag: 24. Oktober 2009
Treffpunkt: 9.00 Uhr am Hotel „Alte Schleiferei“
Wanderung: rund um die Talsperre Carlsfeld
Länge der Wanderung:
rund 6,5 km



Mittagessen ist in der Gaststätte „Talsperre“ bestellt.
Wer eine Mitfahrgelegenheit in einem PKW wünscht, meldet sich bitte vorher bei Peter Schreyer unter 03773 58155.

Peter Schreyer
Wanderwart

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirchgemeinde Erlabrunn

Mittwoch, 28. Oktober 2009
19.00 Uhr Bibelkreis
Sonntag, 1. November 2009
11.00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Jeden Freitag um 18.30 Uhr Andacht im „Raum der Stille“ des Krankenhauses.

Mundartecke

E Henn als Mausfänger

Waar die Geschichte liest, ward denken, iech will de Leit verolbern. Aber iech bürg mit menn Name drfür, doß se wirklich wahr is.

Als Lehrgung hatt iech aah mannichn Aarger, su wie mit dann sturn Schof oder de ausgerissene Sai. Aber die Geschichte is zenn Lachen, e putzigs Dingk.

Naabn unnern Gut hatten mir noch e Schneidmühl. Un wenn iech gerod emol frei war un offen Faald nischt ze tu hatt, mußst iech mit off dr Mühl halfen, entweder off dr großen Kreissaag Generatorholz schneiden, zaah Zentemeter starke Scheibn vo dicke Buchn, e gefährlichs Dingk, oder Saamling wagraime, was nu gerod astand. Do hatt siech wieder mol e großer Haufen Bratter agesammelt, die aufzuschlichten warn. Dr Stuß war schu über zwee Meter hoch, sudoß iech de Letter brauchet. Wu iech wieder do un nauf denn Stuß geklattert war, häret iech hinner de nächstn zwee Stieß, die hächer warn, e aufgeregtes Hühnergackack un lautes Hahkrähe. Iech dacht, was is dä do lus, ebber e Fuchs oder e Hacht, mir warn ja na anne Wald. Iech laut wieder no un gucken. Was iech do sog, verschlug mr arsch mol de Sproch, nocherds mußst iech laut lachen. De Hühner taten enn Kreis bilden, gackerten wie net gescheit un machetn egal mitn Kopp auf un nieder drzu de zwee Hähner mit ihrn Gekrah un in dr Mitt stand e Henn machet aah egal mitn Kopp auf un nieder un ausn Schnobel gucket is Hinnertaal vo ner Maus raus, wu de Baa noch strampeln taten un dr Schwanz hie un haar wacklet. Iech rannet nei zr Baierin. Die kunnt siech arsch net zesamm reime, was iech wollt. Iech kunnt ja vor lachen ball net reden. Nocherds isse mitgerannt, denn esuwos hatt die in sachzig Gahrn aah noch net gesaah.

Arscht hot se mietgelacht, nocherds hatt se Angst üm de Henn un wollt die Maus rausziehe, aber dos ging nimmeh. Wie langk die Henn verdaut hot, was iech net. Aber ne annern Tog hob iech se mit die annern Viecher frassen sah.

Dos Bild aber, wie die Maus mit de Hinnerbaa un ne Schwanz aus ne Hennehals geschlegelt hot, hob iech bis heit net vergassen. Heitzetog, wu fast Geder su e Kastel eistecken hot, tät mr fix e Bildel machen, aber domols Neinznhunnertvierevierzig gobs dos net.

Gotthard Lang

OT Rittersgrün / Tellerhäuser



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün gratulieren folgenden Bürgern zu ihrem Geburtstag:



am 24. Oktober
Herrn Siegfried Schneider zum 75. Geb.

am 26. Oktober

Frau Elisabeth Trommler zum 86. Geb.
Herrn Herbert Beer zum 81. Geb.
Herrn Heinz Gehlert zum 80. Geb.

am 31. Oktober

Herrn Johannes Raumer zum 82. Geb.
Frau Christa Linkert zum 77. Geb.



Einladung

**zur 3. öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates
Rittersgrün am Donnerstag, dem 29. Oktober 2009,
um 19.00 Uhr im Vereinsraum
der Sporthalle Rittersgrün**

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Bestätigung der Tagesordnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit des Ortschaftsrates
2. Protokollkontrolle
3. Beratung mit den Vereinsvorsitzenden, dem Ortpfarrer und den Leitern der Grundschule und Kindertagesstätte zu folgenden Themen:
 - Auswertung der Veranstaltungen 2009
 - Unterstützung der Vereine und Vereinsarbeit durch Ortschaftsrat und Kommune
 - Zusammenarbeit der Vereine
 - Veranstaltungsplanung 2010, Vorbereitung 20. Bahnhofsfest
 - allgemeine Hinweise
4. Zuarbeit für den Haushalt 2010 der Gemeinde Breitenbrunn
5. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
6. Bürgerfragestunde

Bei Bedarf schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Welter
Ortsvorsteher

Zu dieser Sitzung sind alle Vereinsvorsitzenden bzw. Vertreter von Vereinen eingeladen - siehe TOP 3.

- Ortsfeuerwehr Rittersgrün -

Freitag, 30.10.2009

19.00 -

21.00 Uhr Theorie Geräte der Feuerwehr
verantwortlich: Kam. Wagner



Liebe Rittersgrünerinnen und Rittersgrüner,

es ist in den letzten Jahren zur schönen Tradition geworden, am ersten Advent nach dem „Pyramidenanschieben“ Bürgerinnen und Bürger oder auch Vereine für ihr Engagement in Rittersgrün bzw. für unseren Ort und unsere Einwohner zu ehren.

Der neue Ortschaftsrat möchte diese Tradition fortführen, jedoch mit einer kleinen Änderung: Um die Vergabe der Ehrung noch transparenter zu machen, sollen die Vorschläge direkt von Ihnen kommen!

Bitte schlagen Sie uns Bürgerinnen oder Bürger vor, die sich Ihrer Meinung nach im letzten Jahr durch ein besonderes Engagement im caritativen, gesellschaftlichen, kulturellen oder in einem anderen Bereich in unserem Ort hervorragen haben.

Ich darf Sie bitten, Ihre Vorschläge mit einer ausführlichen Begründung in schriftlicher Form bis zum 06. November 2009 unter folgender Adresse abzugeben bzw. zu übersenden:

Bürgerbüro Rittersgrün
z. H. Ortsvorsteher
Kirchstr. 4
08359 Breitenbrunn

Sie können Ihre Vorschläge gerne auch per E-Mail direkt an den Ortsvorsteher senden:

thomas.welter@fwg-wir.de

In der Ortschaftsratssitzung im November wird der Rittersgrüner Ortschaftsrat die eingegangenen Vorschläge sichten und eine Entscheidung treffen, wer am 1. Advent eine Auszeichnung entgegennehmen darf.
Ich freue mich auf Ihre Zuarbeit.

Thomas Welter
Ortsvorsteher

Freie Unterkünfte über den Jahreswechsel

Werte Vermieter,

es häufen sich die Anfragen nach freien Unterkünften über den Jahreswechsel.

Bitte teilen Sie dem Fremdenverkehrsamt – Ruf-Nr. 037757/7243 – mit, wer noch freie Unterkunftsmöglichkeiten hat, um hier entsprechend vermitteln zu können.

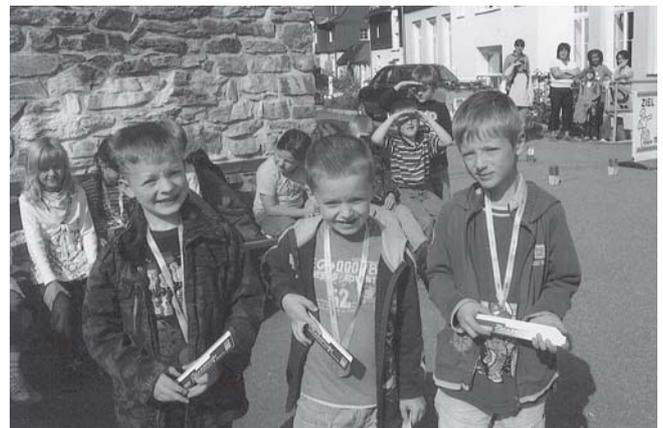
H.-J. Knabe
Leiter Fremdenverkehrsamt

Schulnachrichten

Grundschule Rittersgrün

Unterricht mit der Praxis verbunden

Viele Kinder von uns fahren schon allein mit ihrem Fahrrad im Straßenverkehr, aber nicht alle sind auch sicher im Straßenverkehr. Deshalb nutzen wir wieder die Gelegenheit, mit dem ADAC einen Fahrradparcours zu fahren. Große Anstrengung führte zum Ziel und zum Gewinn.



Sieger der 1. Klasse: Joel Schulze, Florian Hoffmann und Vincent Zwingenberger.

Wer sich noch nicht mit dem Fahrrad traute, durfte die Strecke mit dem Roller fahren.
Ein Höhepunkt im Englischunterricht der 4. Klasse ist das szenische Gestalten. Die Viertklässler zeigten den Drittklässlern, wie gut sie schon die englische Sprache beherrschen.



Frau Winkler übte mit den Schülern das Spiel „Die große Rübe“ ein.

Es gab viel Spaß beim Üben; die Aufführung, in die auch die Schüler der 3. Klasse einbezogen wurden, war perfekt.



Es gab viel Applaus für die Darsteller und den Regisseur.

Wir wandern in den Herbst

Am 29. September 09 war die 4. Klasse zum Wandertag in Breitenbrunn. Es war sehr schön, denn wir haben in Gruppen gearbeitet. Wir mussten Blätter, Früchte Holz und andere Dinge, die man so im Wald finden kann, suchen.



Mit Hut, Stock und Regenschirm wanderten wir durch den Wald.

Wir haben beim Suchen auch Dinge gefunden, die man eigentlich nicht finden sollte, z. B. eine Bratpfanne, einen Topf, einen Autoreifen und noch vieles mehr. Manchmal hat uns Frau Otto zwischendurch Sagen oder Wissenswertes über Breitenbrunn erzählt.

Auf unserem Weg kamen wir bei Antons Haus vorbei. Dort gab es leckere Würstchen und heißen Tee. Antons Omi und Opa haben uns ganz lieb versorgt - vielen Dank dafür! Als wir mit dem Essen fertig waren, konnten wir noch Fußball spielen oder Tiere füttern.



Alle waren hungrig - auch die Ziegen.

Auf dem Rückweg haben wir noch mit dem Kompass Himmelsrichtungen bestimmt.

Im Heimatkundeunterricht werteten wir unsere Sammelergebnisse aus und bestimmten die Baumarten.



Unsere Sammelergebnisse: Blätter, Früchte, Baumpilze und Moos.

Pascal Weber

Die 1. und 2. Klasse liefen gemeinsam zum Wassertretbecken. Nach dieser ersten Etappe und leichter Erschöpfung wurde erst einmal bei gesunder Waldluft gefrühstückt.

Leider verhinderten der Nieselregen und die etwas kühlen Temperaturen das Wassertreten, worauf sich viele Kinder gefreut hatten. Trotzdem kamen sie auf ihre Kosten - sie beobachteten im Wasser einen kleinen Frosch und manch einer hätte ihn am liebsten geküsst.

Danach bauten die Kinder in Gruppen kleine Mooshäuser für die Tiere des Waldes, wobei sie sehr einfallreich waren.

Zum Schluss ging es über den Hammerweg zurück zur Schule, wo wir uns alle einig waren, dass auch das nicht ganz perfekte Wetter uns den Tag nicht vermiesen konnte.



Am Wassertretbecken gab es viel Spaß.

Die 3. Klasse lief in den nahegelegenen Wald. Obwohl die Sonne sich versteckt hatte, waren alle guter Laune und voller Tatendrang. Schließlich wollten alle Kinder die schönen Seiten des Herbstes entdecken und mit in die Schule nehmen. Am Ende des Wandertages stellten wir fest: Dieser Tag war trotz fehlender Sonnenstrahlen, einiger Tropfen und kühler Temperaturen erlebnisreich und interessant.

Spaß auf dem Schulhof

Wir möchten diese Gelegenheit nutzen und uns recht herzlich bei unserem Malermeister Herrn Beyer bedanken. Er zeichnete uns auf dem Schulhof ein Hüpfkästchen auf, das stets von unseren Kindern mit viel Freude genutzt wird. Sie nehmen dafür sogar Wartezeiten in Kauf, um sich auch so in der Pause aktiv bewegen zu können. Vielen Dank dafür!

Schüler und Lehrer der GS Rittersgrün

AWO-Kindertagesstätte „Kinderland“ begrüßt den Herbst

Lieber Herbst

*Der Herbst macht die Äpfel süß,
für dich und mich und Annelies.
Süß schmeckt gut, das wissen wir.
Lieber Herbst, wir danken dir.*

Unter diesem Motto stand in diesem Jahr das Erntedankfest in der Kindertagesstätte „Kinderland“ der AWO Erzgebirge gGmbH in Rittersgrün.

Die Eltern und Großeltern unserer Kinder stellten am 06. Oktober 2009 vielfältige Erntegaben, hübsch präsentiert in Körbchen, bereit. Darunter befanden sich Äpfel, Birnen, Weintrauben, Möhren, Kartoffeln und vieles mehr.

Passend zum Herbst führten die Kinder der Vorschulgruppe die Geschichte der Feldmaus Frederick auf. Frederick ist nicht wie die anderen Mäuse, die für den Winter Körner und Nüsse sammeln. Nein, Frederick ist eine spezielle Maus. Er sammelt lieber die Sonnenstrahlen, Farben und Wörter, die Träume also und die Hoffnungen.

Diese Aufführung war ein toller Erfolg, regte aber auch zum Nachdenken an.



Lisa Blechschmidt als Maus „Frederick“.

An den folgenden Tagen wurden die Erntegaben von den Kindern unter Anleitung der Erzieherinnen zu verschiedenen Salaten, Rohkostern und Säften verarbeitet und anschließend natürlich auch gegessen.



Unsere Jüngsten mit den verschiedenen Erntegaben.

Den Abschluss unserer kleinen Projektwoche bildete das Basteln mit den unterschiedlichsten Herbstmaterialien. Mit viel Fantasie, Idee und Fleiß wurden Ketten, Tierfiguren oder auch Kronen und Kränze von unseren Kindern gebastelt.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Eltern für die Erntegaben noch einmal herzlich bedanken.

Das Team der Kita „Kinderland“

Vereinsnachrichten

Seniorenverein Rittersgrün e. V.

Veranstaltungen November 2009

Dienstag, 03.11.09

Vereinsraum - Gymnastik - 15.00 Uhr

Gymnastik mit Physiotherapeut Georg Laukner aus Breitenbrunn. Wir laden herzlich ein.

Dienstag, 17.11.09

Vereinsraum - Handarbeits- und Bastelnachmittag - 15.00 Uhr

Kaffeetrinken eingeschlossen, wir laden herzlich ein.



Themenwanderung „Zu den historischen Grenzzeichen auf dem Kaffenberg“

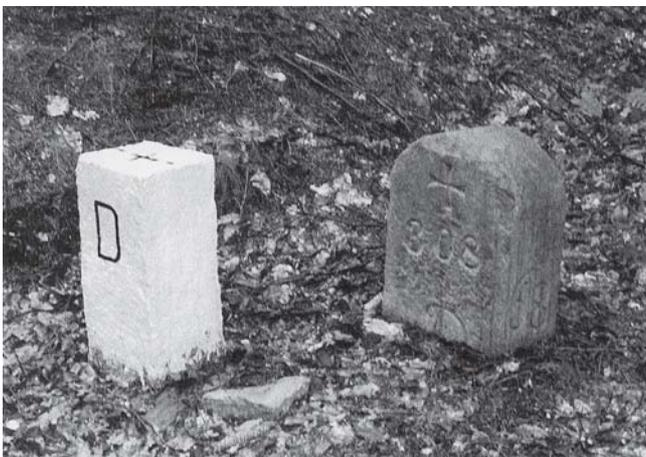
Am 5. September trafen sich trotz schlechtem Wetter 14 Wanderfreunde, um an der Themenwanderung „Zu den historischen Grenzzeichen auf und am Kaffenberg“ teilzunehmen.

Treffpunkt war 09.30 Uhr am Kaffenbergweg. Hier wurde den Teilnehmern zunächst die Geschichte des ehemaligen Grenzgasthauses „Patscherei“ sowie die Entstehung der Staatsgrenze im hiesigen Raum erläutert. Dann hatten die Teilnehmer auf einem Weg von etwa 2,5 km bis auf den „Grenzberg“ - fälschlicherweise wird meist vom „Kaffenberg“ gesprochen, einen Höhenunterschied von 300 m zu überwinden. Für die Meisten der Teilnehmer jedoch keine große Hürde, waren es doch alles eingefleischte Wanderfreunde.

Nach etwa einer halben Stunde stand man auf einer Höhe von 936 m über dem Meeresspiegel und schon war das erste historische Grenzzeichen, der Grenzstein XVII/8 zu sehen. Dieser Stein steht seit 1729 und ist mit den Wappen Sachsens auf deutscher Seite und Böhmens auf tschechischer Seite versehen. Liebevoll wurde dieser Stein und auch der Grenzstein Nr. XVII/9, der sich am Anhang des Grenzberges in Richtung Ehrenzipfel befindet, von den ehemaligen Grenz Helfern bes. aus Tellerhäuser gepflegt. Die Teilnehmer konnten auch den einstigen, nach 1945 angelegten Kontrollstreifen auf tschechischem Gebiet betrachten, und die Teilnehmer staunten nicht schlecht, dass sich hier oben auf dem Grenzberg ein noch relativ gut erhaltener Beobachtungsturm der tschechischen Grenzpolizei befindet. Gleichfalls konnten noch Reste der ehemaligen Nachrichtenleitung und Reste einer Unterkunft betrachtet werden.

Am Abhang in Richtung Rittersgrün kam man dann zum schon oben erwähnten Grenzstein Nr. 9, der ähnliche Initialien aufzuweisen hat wie der auf dem Berg befindliche.

Man kam auch an einer Stelle vorbei, wo ein 1979 neu gesetzter Grenzstein und ein Grenzstein aus August des Starken Zeiten friedlich nebeneinander stehen.



Am Nordhang des „Grenzberges“, fälschlicherweise wird meist vom „Kaffenberg“ gesprochen, befinden sich ein 1978/79 gesetzter Grenzstein und einer aus der Zeit August des Starken (r.).

Am einstigen Forsthaus „Taubenhau“ (im Volksmund nur böhmische Försterei genannt), wurde den Teilnehmern

auch dessen Geschichte nahegebracht sowie auch die der nicht weit entfernten ehemaligen „Böhmischen Mühle“. Leider konnte aus Zeitmangel nicht mehr ins Mückenbachtal gewandert werden, um die sich dort noch befindlichen Felsgrenzzeichen aufzusuchen.

Aber mit Hilfe von Fotos wurden den Teilnehmern auch diese „Raritäten“ der Grenzmarkierung, sie gibt es an der sächsisch-böhmischen Grenze nur im Raum Rittersgrün, erläutert.



Ein Teil der Teilnehmer an der Wanderungen zu historischen Grenzzeichen.

Fotos: K. Welter

Für die teilnehmenden Wanderfreunde, es waren sogar solche aus Zwönitz dabei, war es ein äußerst interessanter Vormittag. Sie haben bei dieser Wanderung Dinge gesehen und von deren Bedeutung gehört, von denen sie bisher nichts wussten. Das „Geschichtswissen“ hat sich bei den Teilnehmern dadurch erweitert.

Deshalb kam der Vorschlag auch nicht von ungefähr, solche Wanderungen mit gleichem o. ä. Thema auch im nächsten Jahr durchzuführen. Dieser Vorschlag wird von den Organisatoren der Wanderung, dem Ortschronisten Klaus Welter und Sohn Thomas auch 2010 verwirklicht werden. Wir laden schon heute zur Teilnahme herzlich ein.

K. W.

Nachtrag zur Siedlung Erbdorf

Im letzten Amtsblatt war von der verschollenen Siedlung Erbdorf die Rede. Dass diese tatsächlich existiert hat, geht nicht nur aus dem 1699 erschienenen „Historischen Schauplatz“ von Christian Lehmann hervor. Bereits im Schönburgischen Erbbuch von 1559, das im Staatsarchiv Chemnitz aufbewahrt wird, wird bei der Beschreibung der zur Herrschaft gehörigen Wälder folgende Anmerkung gemacht: „Erbdorff / Ist eine wüste Dorfstadt, zwischen obbemelten (oben genanntem) / Henneberge vnd dem Thaufichtig gelegen / Darinnen das buchenholz vorhauen, vnndt / verkolet. Hat enzels Fichtenn vnd Thannen / ziemblich verhauen“. Der Wald in und um Erbdorf war demnach wie viele der umliegenden Waldgebiete von Holzfällern und Köhlern stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Darüber hinaus ist, wie bereits von Werner Delling geschlussfolgert, anzunehmen, dass die Siedlung bereits deutlich vor 1559 verlassen worden war.

Jonny Hielscher

Sächsisches Schmalspurbahn- Museum Rittersgrün e. V.

Eisenbahnhistoriker tagten im Sächsischen Schmalspurbahn- Museum Rittersgrün



Vom 11. bis 13.09.09 hielt die IG Wagen ihre jährliche Fachtagung erstmalig im Sächsischen Schmalspurbahn-Museum Rittersgrün ab. Der Betreiberverein des Museums sieht darin eine Würdigung der jahrzehntelangen Bemühungen beim Erhalt historischer Eisenbahntechnik, denn die IG Wagen agiert nicht nur in Deutschland, sondern auch in anderen europäischen Ländern. Gert Paul aus Frankfurt/M. als Mitglied unseres Vereins und verantwortlich u. a. für die Pflege unserer Internetseite (www.ssmo.de) ist gleichzeitig auch Mitglied dieser Interessengemeinschaft und hat die monatelangen Vorbereitungen begleitet.

Was ist die IG Wagen?

Die IG Wagen ist kein eingetragener Verein und keine Gesellschaft oder Institution. Es ist eine Gruppe von Fachleuten, die sich das Thema Schmalspurwagen auf die Fahne geschrieben haben. Seit 1997 gibt es eine jährliche Fachtagung verbunden mit Exkursionen zu historischen Einrichtungen in Deutschland, Österreich, Böhmen, Polen und Russland. Sie besitzt enge Kontakte zu Vereinen und Einrichtungen, die sich um den Erhalt und die Pflege wertvoller historischer Schmalspurbahnfahrzeuge bemühen. Die seit 12 Jahren gemachten Erfahrungen gibt sie gerne weiter an Vereine, die sich mit der Restauration und damit dem Erhalt historischer Schienenfahrzeuge beschäftigen.



Gruppenfoto der IG Wagen vor dem Wagen der Kaiserlichen Post aus dem Jahre 1892.

Am Samstag, dem 12.09.09, gegen 18 Uhr, gab es vom Vereinsvorsitzenden eine extra Führung durchs Museum, in der auf die speziellen Interessen der Beteiligten eingegangen werden konnte. In der anschließenden Diskussionsrunde in der Werkstatt der Depothalle, die erst weit nach Mitternacht wegen der Vielseitigkeit der Themen ihren Abschluss fand, wurde festgestellt, dass das Sächsische Schmalspurbahn-Museum Rittersgrün sehr wertvolle und zum Teil einmalig noch vorhandene Ausstel-

lungsstücke präsentiert. Festgestellt wurde aber auch, dass trotz anerkannter Bemühungen des Vereins bei der Restauration für einige Stücke, die zum Teil noch aus dem 19. Jahrhundert stammen, bei ausbleibender Werterhaltung jede Hilfe zu spät kommen könnte. So einmalig wie das gesamte Ensemble eines Endbahnhofes auch ist, so leiden aber auch die historischen Ausstellungsstücke, weil sie Sommer wie Winter im Freien stehen. Die IG Wagen versprach dem Betreiberverein, jegliche fachliche Hilfe bei der Erhaltung sächsischer Verkehrsgeschichte zu leisten und wird auf allen ihr zugänglichen Ebenen dafür werben, das Museum zu besuchen, um die Einnahmenseite stabil halten zu können.

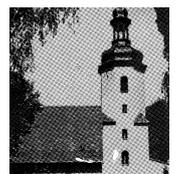


Diskussionsrunde in der Werkstatt der Depothalle zu mitternächtlicher Stunde.

St. Horn
1. Vorsitzender

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirchgemeinde Rittersgrün



Samstag, 24. Oktober 2009

09.30 Uhr Spatzenkreis

Sonntag, 25. Oktober 2009

08.30 Uhr Predigtgottesdienst

Montag, 26. Oktober 2009

15.00 Uhr Kinderstunde Klassen 1 und 2

Donnerstag, 29. Oktober 2009

09.00 bis

10.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Freitag, 30. Oktober 2009

16.00 Uhr Kinderstunde Klassen 3 und 4

Samstag, 31. Oktober 2009 - Reformationstag

09.30 Uhr gemeinsamer Sakramentsgottesdienst zum Reformationsfest mit Kindergottesdienst in Pöhla

Sonntag, 1. November

09.30 Uhr gemeinsamer Sakramentsgottesdienst in Rittersgrün

Mittwoch, 4. November

15.00 Uhr Mittwochskreis für ältere Gemeindeglieder

Wöchentliche Veranstaltungen

montags

17.00 Uhr Vorkonfirmandenunterricht Klasse 7

dienstags

19.30 Uhr Kirchenchor

mittwochs

19.30 Uhr Posaunenchor

donnerstags

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht Klasse 8

freitags

20.00 Uhr Junge Gemeinde

*„Das Kreuz setzt dir zu, nicht damit du darunter verkommst, sondern dass du lernst, Gott zu vertrauen. Denn Gott vertrauen ist keine Kunst, wenn alles wohlgeht.“
(Martin Luther)*

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser

freitags

15.00 Uhr Kinderstunde

19.00 Uhr Bibelstunde

sonntags

09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Landeskirchliche Gemeinschaft Rittersgrün

Mittwoch, 21. Oktober

19.30 Uhr Bibelstunde

Sonnabend, 24. Oktober

19.00 Uhr EC Jugendstunde

Sonntag, 25. Oktober

14.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Montag, 26. Oktober

19.30 Uhr Frauenstunde

Mittwoch, 28. Oktober

19.30 Uhr Bibelstunde

100 Jahre Sonntagsschule Rittersgrün

Wir laden alle **Kinder (ab 6 Jahre)** ein, zum Spielen und Bauen mit tausenden **Legosteinen!**
Ihr werdet auch spannende biblische Geschichten hören und viel Spaß haben.

28.10. - 31.10.09 um 15.30 Uhr (Sonnabend bereits **14.00 Uhr**)

Festveranstaltung für alle Generationen am Sonntag, dem **01.11.09**, um 14.30 Uhr.

Evangelisch-methodistische Kirchengemeinde Rittersgrün



Sonntag, 25.10.09

09.00 Uhr Gottesdienst in Breitenbrunn

26.10. - 01.11.2009 Konventbibelwoche des Konventes Schwarzenberg

Jesus Christus spricht: „Ich bin ...“

Montag:

19.30 Uhr Pastor Stefan Lenk in Breitenbrunn
„... das Brot des Lebens“

Dienstag:

19.30 Uhr Pastor Hans-Peter Helm in Breitenbrunn
„... der Weinstock“

Mittwoch:

19.30 Uhr Pastor Andreas Hertig in Antonsthal
„... die Auferstehung und das Leben“

Donnerstag:

19.30 Uhr Pastor Joachim Schmiedel in Antonsthal
„... der gute Hirte“

Freitag:

19.30 Uhr Pastor Harald Hunger in Antonsthal
„... die Tür zu den Schafen“

Am Sonntag um 10.00 Uhr Abschlussgottesdienst in Lauter.

Predigt: Superintendent Friedbert Fröhlich, Dresden
„... der Weg, die Wahrheit und das Leben“
Die Kinder feiern parallel zum Gottesdienst Kindergottesdienst.



Was sonst noch interessiert ...

Apfel-Lauch-Salat

Zutaten:

200 g Lauch
2 Apfel
1 Dose Mais
120 g Emmentaler
2 Eier
300 g saure Sahne
1 EL Remoulade
4 TL Zitronensaft
Pfeffer und Salz

Zubereitung:

Den Wurzelansatz sowie die oberen dunkelgrünen Blätterteile des Lauch abschneiden. Lauchstangen vorsichtig waschen, damit er nicht auseinanderfällt. Abtupfen und in schmale Ringe schneiden. Die säuerlichen Äpfel vierteln, schälen, vom Kerngehäuse befreien und in dünne Scheiben schneiden. Mais abtropfen lassen und mit den Lauchringen und den Apfelscheiben mischen. Emmentaler in feine Streifen schneiden und unter den Salat heben. Die Eier kochen, abkühlen lassen, pellen und in grobe Würfel schneiden. Zum Salat geben. Anschließend aus der sauren Sahne, Remoulade und Zitronensaft ein Dressing zubereiten, mit Pfeffer und Salz abschmecken und über den Salat geben. Alles vorsichtig durchmischen. Gut durchziehen lassen und servieren.

Apfel-Tiramisu

Zutaten (für 8 Personen):

100 g Löffelbiskuits
5 EL Calvados
2 Gläser Apfelkompott mit Stückchen (etwa 700 g)
250 g Mascarpone
250 g Magerquark
100 g Zucker
250 g Sahne
2 Pck. Vanillezucker
2 Pck. Sahnesteif
Kakaopulver

Zubereitung:

Löffelbiskuits in eine flache Auflaufform legen. Den Calvados über die Löffelbiskuits träufeln. Das Apfelkompott darübergeben. Dann Mascarpone, Quark und Zucker verrühren. Die Sahne mit Vanillezucker und Sahnesteif schla-

gen und darunterheben. Die Masse über das Apfelkompott geben. Anschließend das Dessert über Nacht im Kühlschrank kalt stellen. Vor dem Servieren mit Kakao bestäuben.

Bagatellunfälle selbst protokollieren

Im Winter gibt es mehr Blebschäden durch schlechte Sicht und rutschige Fahrbahn

(djd/pt). Schlechte Sicht, nasse Fahrbahnen, Schnee und Eis: Im Winter steigt die Unfallgefahr rapide an. Glücklicherweise zählt die weitaus größte Zahl der Unfälle zu den sogenannten Bagatellschäden. Bei einem reinen Blebschaden bis zu einer geschätzten Größenordnung von 750 Euro ist kein Autofahrer verpflichtet, die Polizei einzuschalten - das erspart zum einen lästige Wartezeiten an der Unfallstelle und zum anderen ein Bußgeld, das der Unfallverursacher in der Regel zu berappen hat. Zudem macht die Polizei bei Kleinschäden nur eine vereinfachte Schadenfeststellung, Unfallbeteiligte tun daher gut daran, selbst ein Protokoll zu erstellen.

Unfallfolgen mit der Handykamera festhalten

Zur Dokumentation der Unfallfolgen sollten auf jeden Fall Fotos gemacht werden. Statt der billigen Einwegkamera eignet sich dazu heute ein modernes Mobiltelefon mit Kamera. „Neben den Schäden an den beteiligten Unfallfahrzeugen sollten auch die Kennzeichen auf den Fotos erkennbar sein. Im Idealfall kann man sogar Bilder machen, auf denen beide Fahrzeuge zu sehen sind“, rät Dr. Dietmar Gerhardt, Verkehrsexperte bei einem großen Mobilfunkanbieter. Wenn das Handy weder Blitz noch eine zusätzliche Leuchte hat, ist eine starke Akku-Handlampe im Kofferraum sinnvoll. Sie hilft beim Ausleuchten der Fotos, wenn ein Unfall abends oder nachts passiert, und leistet daneben auch bei einer Panne gute Dienste.

Detailliertes Protokoll verfassen

Ein Kugelschreiber sowie ein kleiner Block im Handschuhfach sollten ebenfalls an Bord sein. Noch besser ist es, immer den europäischen Unfallbericht dabei zu haben, der etwa im Service-Center der Autoversicherer heruntergeladen werden kann. So werden auf jeden Fall alle relevanten Informationen festgehalten. Unter dem Zentralruf der deutschen Autoversicherer, Telefon 0180-25 0 26 kann der Schaden auch jederzeit vom Handy aus gemeldet oder die Versicherung des Unfallgegners erfragt werden.

Damit die Bilddaten nicht versehentlich gelöscht werden, rät Dr. Gerhardt, sie zu Hause auf den Computer zu überspielen und zu sichern.

Müller
Bestattungshaus

 (0 37 74) 2 41 00

Info & Kosten unter: www.bestattungshaus-mueller.de

Familienunternehmen



Schwarzenberg
Straße der Einheit 3
(Am Viadukt / Einfahrt Polizei)

In Ihrem Amtsblatt

haben Sie die Möglichkeit,

Anzeigen zu

- Geschäftseröffnung
- Firmenjubiläum
- Rabattaktionen oder Sonderangeboten
- oder anderen Anlässen



aufgeben.

Rufen Sie uns an unter Tel. (037600) 3675, wir beraten Sie gerne!

Nutzen Sie auch unsere E-Mail-Adresse: info@secundoverlag.de

Bäckerei Müller Breitenbrunn
Siedlereck 19
Fil. Hauptstr. 99

jetzt ist Zeit für
Pfannkuchen
mit fruchtiger Füllung

Firma Jörg Bauer

Meisterbetrieb für Kachelofen- und Kaminbau
Naturstein- und Fliesenverlegung

Ludwig-Jahn-Str. 2
08309 Eibenstock
Telefon/Fax
03 77 52 / 6 67 75
Funk:
01 71 / 8 20 60 80



Häusliche Krankenpflege

Michaela Reinhold

Am Weißwald 3 • 08359 Breitenbrunn

Meine Tätigkeit umfasst folgende Bereiche:

- * Pflege
- * Hauswirtschaft
- * Beratungsgespräche
- * behindertengerechte Fahrdienste

Für weitere Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Funktel. 01 73 / 2 00 65 81 • Tel. 03 77 56 / 76 36



Riedel
Betonbeschichtung

Hauptstrasse 27
08359 Breitenbrunn,
Geschäftsinhaber: Marco Riedel
Tel.: 03 77 56 / 7 89 99
Fax: 03 77 56 / 7 81 28
e-mail: info@r-b-b.de

www.r-b-b.de

Bodenbeschichtung für Privat, Gewerbe & Industrie

Nachhilfe



Jetzt hier im Ort !

Mini-Gruppen
alle Fächer u. Klassenstufen
qualifizierte Lehrkräfte
Konzentrationsförderung
kostenloses Lehrmaterial

Info u. Anmeldung

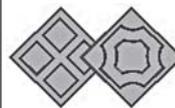
0800-0062244

(gebührenfrei)

03744-182608

Mini.
Lernkreis
Kompetenz seit 1974

www.minilernkreis.de



Hermann Bleyl Nachf.

Kunststoffverarbeitung

Anton-Günther-Str. 1
08359 Breitenbrunn OT Rittersgrün
Tel. 037757/7219, Fax 037757/88219
Tel. Laden 037757/7393

- große Auswahl an
Deckenplatten m² Euro 0,99
sowie Paneele m² Euro 4,06
- des Weiteren Tapeten, Fußbodenbeläge
und Malerbedarf im Angebot



KIRCHLICHE SOZIALSTATION
"Schwarzwaterthal" e.V.
Erlabrunn

Mit examiniertem Stammpersonal
bieten wir Ihnen:

- Ambulante Kranken- und Altenpflege
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftshilfe
- Hilfe durch Zivildienstleistende

Sie erreichen uns jederzeit unter:

Tel.: 03773 / 5 88 88

Graupnerweg 5, 08359 Breitenbrunn / OT Erlabrunn